[illegible]

[illegible]

Argum. ad hominem (κατ' ἄνθρωπον) [illegible] κατ' ἀλήθειαν)

[illegible] petitio principii [illegible] circulus in probando ([illegible])

Sophisma fictae universalitatis, [illegible]

Jede Kirche ist [illegible]

seine, und kann folglich nicht auf nicht wissenschaftliche Art erweisen (d.h.: begründet werden) wenn man nicht vorher seine Lehre bekannt gemacht hat.

§ 71. 14. Bey den Beweisen hüte man sich besonders vor folgenden Fehlern:

a. daß man nicht [illegible] etwas ganz anders beweist, als man sich zu beweisen vornahm. (Ignorantia vel fallacia elenchi) z.B. Wenn jemand darthun soll, daß die Seele unsterblich sey, und statt dessen nur beweist, daß die Wissenschaft derselben ewig fortdauern werde.

b. daß man nicht im Beweise das, was zu beweisen ist, schon annimmt (~~Petitio principii~~ vel circulus in probando) z.B. Wenn Jemand darthun will, daß die Schrift, alttestamentliche Schriften zu vertrauen, ein sicherer Beweis der göttlichen Offenbarung sey; weil Gott, wenn er nicht wollte, daß wir seinem solchen Glauben glauben, ihm dürfte Menschen nicht einräumen dürften, weil er uns sonst betröge.

c. daß man, wenn der Beweis nicht wissenschaftlich seyn soll, sich doch nicht niemals auf eine solche Wahrheit berufe, die, ob sie gleich für sich selbst einleuchtend ist, doch der genannten Untersuchung mit